

MAGAZIN
BIERTEST

Promitester im Schweizerhaus

Prominenz mit Bierdurst: 1. Reihe: Baulöwe Richard Lugner mit Nina „Bambi“ Bruckner, Schauspielerin Brigitte Neumeister, Ernährungsprofi Sasha Walleczek, Moderator Dorian Steidl. 2. Reihe: Lex und Diana von Zweitfrau, Modefürst Karl Fürnkranz, Staranwalt Manfred Ainedter, Intendant Felix Dvorak. Hinten: die Haubenköche Manfred Buchinger und Bernie Rieder, Stimmenimitator Alex Kristan, Gourmetkritiker Christoph Wagner, Schauspieler Wolfgang Böck, Exkicker Toni Polster, Topwinzer Leo Hillinger, PULS-4-Moderator Florian Danner (v. l. n. r.).

FOTO ROMAN ZACH-KIESLING

Das Land der

DER BIERTEST. Bier ist das Lieblingsgetränk der Österreicher.



109 Liter Bier pro Kopf
So viel trinkt jeder Österreicher pro Jahr.

8,6 Millionen Hektoliter
Diese Rekordmenge wird pro Jahr produziert.

600 verschiedene Biere
So viele Sorten werden in Österreich gebraut.

Biertrinker

Doch welches ist das beste? NEWS bat Promis zur Verkostung.

MAGAZIN
BIERTEST

DAS BIER-CÓRDOBA. 2008 haben wir mit 109 Litern pro Kopf erstmals mehr Bier als die Deutschen getrunken.

Auch wenn es mit dem Titel nicht geklappt hat, die Fußball-EM 2008 hatte doch auch ihre guten Seiten. Zumindest für Österreichs Brauer. Denn der Megaevent sorgte für einen noch nie da gewesenen Rekord beim Bierkonsum. Allein im EM-Monat Juni verzeichneten die heimischen Brauereien ein Umsatzplus von zehn Prozent. Kein Wunder, dass dafür auch

die Produktion gehörig angekurbelt wurde. Stolze 8,6 Millionen Hektoliter Bier wurden im Vorjahr produziert – um 2,2 Prozent mehr als 2007.

Und jetzt noch zur Zahl, die alle Freunde des Gerstensafts besonders stolz macht: 2008 trank jeder Österreicher durchschnittlich 109 Liter. Damit schaffen wir es im internationalen Bier-Ranking auf den zweiten Platz. Besonders

schön: Unsere Schluckkraft verweist die so bierstolzen Deutschen auf den dritten Rang. Das trifft Gersten-Germanien hart: Denn noch im Jahr 2007 konsumierte jeder Deutsche um vier Liter mehr Bier als jeder Österreicher.

Ungeschlagen und uneinholbar auf Platz eins liegt übrigens Tschechien. Dort liegt der Pro-Kopf-Konsum bei sagenhaften 159 Litern (siehe Grafik).

„Blonde“ Qualität. Die EURO '08 ist dabei nur ein Faktor für den erfreulich hohen Bierabsatz. Noch wichtiger als derartige Großereignisse ist laut Bierpapst Conrad Seidl die Auffassung von Bierkultur: „Biernationen haben ein gewisses Bierverständnis. In diesen Ländern begreift die Bevölkerung, dass das Biertrinken etwas mit



Die Märzen-Sieger

Das Rennen ums beste Märzen in der Gesamt- und Frauenwertung entschied Gösler für sich. Platz zwei holte Schlamminger Märzen, gefolgt von Stiegl Goldbräu.

Kultur zu tun hat.“ Im Klartext: Die Österreicher haben erkannt, dass man für hochwertige Gerstenprodukte zwar mehr zahlen muss, aber auch mehr bekommt. Anders als in Deutschland geht der Trend nämlich hin zum Qualitätsbier und weg vom Billig-Blonden.

Österreich ist Biernation Nr. 2

Internationaler Bier-Pro-Kopf-Verbrauch 2008 (in Liter)



Glückliche Gewinner

Platz eins der Märzen-Bier-Verkostung sowie der Frauenwertung ging an Gösler Märzen, vertreten durch Christian Mühlberger (oben mit NEWS-Chefredakteur Atha Athanasiadis). Thomas Jansel (l.) holte für Trumer den Titel bei den Pils.

FOTOS: ROMAN ZACH-KIESLING(B); ZUSATZBILDER: HERSTELLER



Profis beim NEWS-Biertest

Das Expertenurteil kam von den Vertretern der Brau Union, den Brauereien Hirt, Ottakringer, Egger, Stiegl, Trojan, Grieskirchen und Gusswerk sowie von den Kärntner Brauereien, der 1. Obermurtaler Brauerei und den Privatbrauereien Schloss Eggenberg und Zwettl.



Die Top-Pils-Biere

Das Trumer Pils aus dem Salzburgerland ist das beste Pils-Bier Österreichs. Zweiter wurde Kaiser Pils, Bronze ging an das Hirter Privat Pils.

„Bei uns herrscht eine breite stilistische Vielfalt an Biersorten. Es gibt immer mehr Brauereien und Gastwirtschaften, die eigenes Bier produzieren. Und das wird im Vergleich zu den deutschen Schnäppchenjägern sehr geschätzt“, betont der Prediger des Gerstensafts.

Das Gold der Wirtschaft. Die Qualitätsoffensive lässt sich auch in Zahlen belegen. Derzeit gibt es in Österreich 173 Braustätten – 104 davon sind Gasthaus- und Hausbrauereien – mit über 600 verschiedenen Biersorten. Sie erzielten 2008 einen Gesamtumsatz von einer Milliarde

Euro und brachten dem Staat damit eine Steuerleistung von über 250 Millionen Euro. Apropos Steuern: Hier hat die Branche zu kämpfen. „Die Konsumenten in Österreich werden mit einer unverhältnismäßig hohen Steuer von 24 Euro pro 100 Liter Bier belas-

tet. Das erzeugt einen enormen Druck auf die heimischen Brauereien“, so Markus Liebl, Obmann des Verbandes der Brauereien Österreich. Gerade deshalb und im Hinblick auf die angespannte Wirtschaftslage blickt man in der Branche dem Jahr 2009 mit gemischten Gefühlen entgegen.

Der NEWS-Biertest im Schweizerhaus

FAKTEN. 150 Promis testeten sich durch 14 Pils- und 25 Märzen-Sorten.



TEAM IN TRACHT. Das NEWS-Biertest-Team in den Dirndl von Tostmann Trachten.

DER EVENT. Der NEWS-Biertest ging heuer bereits zum 16. Mal über die Bühne. 150 Personen aus Kultur, Sport, Wirtschaft, Medien und Society folgten der Einladung ins Wiener Schweizerhaus. Darunter auch Bierpapst Conrad Seidl, der die Gäste in die Gerstensaft-Geheimnisse einführte, sowie Gourmetkritiker Christoph Wagner, der über den Zusammenhang von Bier und Speisen informierte.

DIE SIEGER. Dann stand fest: Frauen und Männer haben denselben Biergeschmack – zumindest beim Märzen. Hier siegte in beiden Kategorien nämlich das Gösser Märzen vor dem Schladminger Märzen und dem Stiegl Goldbräu. Pils-Champion wurde Trumer Pils vor dem Kaiser Pils und dem Hirter Privat Pils.



GOURMETKRITIKER. Christoph Wagner, Schweizerhaus-Boss Karl Kolarik & Bierpapst Conrad Seidl.

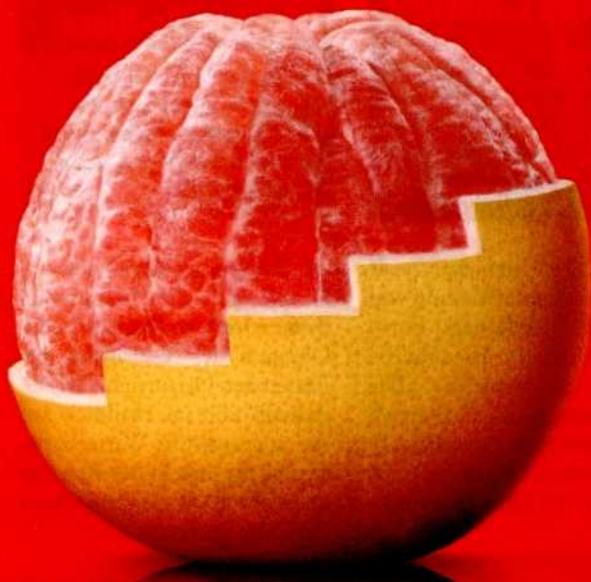
VERKOSTUNG. Schließlich wurden in einer Blindverkostung 25 Sorten Märzen-Bier und 14 Sorten Pils auf Antrunk, Schaum, Geruch und Abgang getestet. Erstmals gab es heuer auch eine Frauenwertung, bei der das beliebteste Märzen-Bier der Ladys gekürt wurde.



STIMMUNGSMACHER. Für musikalische Stimmung sorgte die Band Nordwand. Ihr neues Album: „So nah“.

Märzen und Pils – jeder will's. Doch genießen wir weiter den Blick aufs Rekordjahr. Der steigende Konsum und die wachsende Zahl an Spitzenbieren lassen natürlich wieder die traditionelle Frage aufkommen: Wer hat das beste Bier im Land? Das wollte NEWS auch heuer wissen und lud Prominente und Brauer zum 16. Biertest ins Schweizerhaus im Wiener Prater. Gleich 39 Sorten Bier wurden im schönsten Gastgarten des Landes verkostet. Gesucht wurde dabei das beste Märzen-Bier aus der Flasche, das süffigste Flaschen-Pils sowie erstmals: das beliebteste Märzen-Bier der Frauen. Die 150 Juroren, darunter Exkicker Toni Polster, Staranwalt Manfred Ainedter, die Schauspieler Brigitte Neumeister und Felix Dvorak sowie die Haubenköche Manfred Buchinger und Bernie Rieder, hatten die Qual der Wahl: Es galt, die 25 Märzen- und 14 Pils-Sorten auf Antrunk,

ES MUSS DER NEUE
STIEGL-RADLER SEIN!



Die fruchtigsten Seiten von Stiegl.
Erhältlich in den Sorten GRAPEFRUIT NATURTRÜB, ZITRONE und
HIMBEERE, mit verbessertem Geschmackserlebnis durch aus-
schließlich natürliche Aromen.



Braukunst auf höchster Stufe.



DAMEN-WERTUNG. Zweitfrau-Sängerin Diana Lueger, Ernährungsprofi Sasha Walleczek, Mimin Brigitte Neumeister und Lugner-Begleitung Nina Bruckner (v. l. n. r.).

SORTEN-VIELFALT. 173 Braustätten
produzieren 600 Sorten Bier.

► Schaum, Geruch und Abgang zu testen. Alles in einer Blindverkostung, versteht sich. „Trautmann“ Wolfgang Böck war überrascht: „Ich bin erstaunt, welche Unterschiede man zwischen den Bieren schmecken kann.“ Ernährungsprofi Sasha Walleczek leistete eine Zusatzaufgabe und kommentierte die ernährungstechnische Komponente: „Bier in Maßen ist in Ordnung. Zu viel davon macht aber dick.“

Köhler für das erste Aha-Erlebnis: „Es gibt keinen Unterschied zwischen Männern und Frauen, was den Biergeschmack betrifft“ – das Gösser Märzen siegte bei beiden Geschlechtern. Silber ging mit Schladminger Märzen ebenfalls in die Steiermark, Bronze an das Stiegl Goldbräu aus Salzburg.

In der Pils-Kategorie siegte schließlich das Salzburger Trumer Pils vor dem oberösterreichischen Kaiser Pils und dem Kärntner Hirter Privat Pils. Na dann Prost!

Glückliche Sieger. Bei der Siegerehrung sorgte Notar Wilfried

ULRIKE KRESTEL

**Mitmachen und gewinnen: Die große
Online-Biermarkenwahl auf news.at**

■ **TEILNAHME** Machen Sie mit, und stimmen Sie online für Ihr Lieblingsbier ab. Unter allen Teilnehmern wird ein 300-Euro-Gutschein bei ihrem Lieblingswirt verlost. Die Sieger werden am 18. Juni in NEWS veröffentlicht. Klicken Sie gleich auf:

www.news.at/biermarkenwahl



FOTOS: ERIKA KOCH/ZEFA/CORBIS, HERSTELLER